

# **Zeitzeugenkreis besucht das Bergarbeiter-Wohnmuseum**

Der Zeitzeugenkreis der Volkshochschule und des Stadtmuseums Bergkamen trifft sich am Dienstag, 16. April, um 14.30 Uhr vor dem Stadtmuseum zur Durchführung einer Exkursion. Ziel ist das Bergarbeiter-Wohnmuseum in Lünen-Brambauer.

Dort wurde ein halbes Haus in der Rudolfstraße so hergerichtet, wie es den Lebensumständen der Bergleute und ihrer Familien in der Zeit von 1930 – 1935 entsprach. Der Zeitzeugenkreis beschäftigt sich momentan mit dem Thema „Wohnen und Wohnverhältnisse in Bergkamen und Umgebung“ unter dem Arbeitstitel „Trautes Heim, Glück allein“.

Gäste sind bei der Exkursion willkommen. Vom Stadtmuseum aus geht es in Fahrgemeinschaften mit privaten Autos nach Lünen.

---

## **Einbrecher stehlen Flachbildschirme aus der Friedenskirche**

Bisher unbekannte Einbrecher drangen in der Zeit von Freitagabend, 12. April, bis Samstagmittag, 13. April, in die Friedenskirche ein.

Wie die Polizei mitteilt, hebelten die Täter die Kirchentür in Weddinghofen auf. Im Senioren- und Jugendbereich wurden diverse Schränke aufgebrochen. Die Einbrecher erbeuteten Flachbildschirme und eine Spiegelreflexkamera.

Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Bergkamen unter der Rufnummer 02307-921-7320 oder 02307-9210 entgegen.

---

## **Erstes Weinfest in St. Michael mit Spanferkelessen**

Am 25. Mai lädt St. Michael zum ersten Mal zu einem Weinfest ein. Zu Gast ist ein Winzer von der Mosel.

Im Preis von 15 € pro Person ist ein Spanferkelessen inbegriffen. An guter Laune und ein wenig musikalischer Untermalung wird es nicht fehlen. Reservierungen nimmt Katharina Skolik unter Tel. 02307/69777 oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei von St. Michael entgegen.

---

## **Freiwillige Feuerwehr stellt sich bei der KAB vor**

Über die Freiwillige Feuerwehr in Bergkamen und ihren besonderen Status in Nordrhein-Westfalen berichtet am Sonntag, 28. April, um 10 Uhr auf Einladung der KAB St. Elisabeth Bergkamen, Stadtbrandmeister Dietmar Luft, im Elisabeth-Haus.

In dem informativen und spannenden Vortrag berichtet Dietmar Luft über den Brandschutzbedarfsplan. Dazu gibt es Zahlen und Fakten zur Bergkamener Feuerwehr sowie jede Menge Einsatzfotos. Interessierte sind herzlich willkommen, der Eintritt ist wie immer frei. Weitere Infos gibt es beim 1. Vorsitzenden der KAB Klaus-Dieter Hoffmann unter 02307/87498.

---

# Wettbewerb soll Overberger SPD neue Mitglieder bringen

Der SPD-Ortsverein Overberge will am Freitag, 19. April, ab 19 Uhr in der Gaststätte Brüggmann einen neuen Vorstand wählen. Vielleicht noch wichtiger ist der Themenschwerpunkt: die Mitgliederneuerung.



Vom Mitgliederschwund ist die gesamte Partei betroffen. In Overberge schrumpfte die SPD von einst 150 Mitgliedern in der guten alten Zeit auf aktuell rund 70 zusammen. „Während die Anzahl der Parteiaustritte wegen Unzufriedenheit oder Wegzüge aus dem Ortsteil durch Eintritte kompensiert werden konnten, sind Sterbefälle kaum auszugleichen und führen somit zu der dramatischen Entwicklung“, sagt Ortsvereinsvorsitzender Uwe Reichelt.

Deshalb will der Ortsverein jetzt die Gewinnung neuer Mitglieder in den Mittelpunkt der Vorstandsarbeit stellen. Und nicht nur dies: Es soll auch ein Wettbewerb zur Gewinnung neuer Mitglieder ausgelobt werden.

## Werbemaßnahmen allein reichen nicht

Fraglich ist allerdings, ob dies ausreichen, wird insbesondere junge Menschen zu begeistern. Die sind es zum Beispiel gewohnt, im Internet zu kommunizieren und zu diskutieren. Doch hier hält sich die Overberger SPD wie die anderen Bergkamener Ortsvereine mit Ausnahme von Rünthe, die immerhin eine eigene Facebook-Seite unterhält, fein raus.

„Das Internet ist nicht nur Informationsquelle, sondern auch Plattform für Fragen, Tipps und Anregungen. Wir sind bemüht

diese Anregungen aufzunehmen und zu thematisieren“, erklärt Ortsvereinschef Uwe Reichelt auf der Internet-Seite des SPD-Stadtverbands. Bisher sind das nur leere Worte: Dort wird noch nicht einmal der Termin für diese wichtige Mitgliederversammlung bei Brüggemann genannt.

## **Bauvorhaben in Overberge**



So soll das geplante Schießsportzentrum Overberger aussehen.

Gast des Abends ist übrigens Stadtplanerin Christiane Reumke. Sie wird über „Aktuelle Bauvorhaben in Bergkamen insbesondere Overberge“ berichten. Dazu gehört sicherlich auch das geplante neue Schießsportzentrum an der Hansastrasse.

---

## **„Do the Harlem Shake!!!“ bei der 49. Disco Total**

„Do the Harlem Shake!!!“ lautet das Motto der 49. Auflage von Disco Total, der Party für alle 11- bis 15-Jährigen des Streetwork-Teams, die diesmal in Zusammenarbeit mit der Friedenskirchengemeinde am Freitag, 19. April, in der

Teestube Friedenskirche über die Bühne geht.



Beim „Harlem Shake“ handelt es sich nicht nur um einen Hit, sondern um einen Tanzstil. Videos mit dieser Musik sind innerhalb weniger Woche auf Youtube über 50 Millionen Mal geklickt worden.

So wird es auch beim nächsten Disco-Total die Aufzeichnung eines eines „Harlem-Shake“-Videos geben. Und nicht nur dies, sondern auch der beliebte Flirt-Alarm, kostenlose Hin- und Rückfahrt mit dem Bus, Pommes frites, Cola & Co und natürlich viel Musik!

Der Spaß beginnt wie immer um 19 Uhr und endet um 22 Uhr. Der Eintritt kostet 1 Euro. Veranstalter sind das Streetwork Bergkamen und das Jugendbüro der Friedenskirchengemeinde. Bei Fragen kann man das Jugendbüro an anrufen: 02307/60878. Infos gibt es auch beim Streetwork im Internet.

---

## **Wieliczka, Krakau und Auschwitz Ziele der Jugendwallfahrt**

Die Partnerstadt Wieliczka ist ein Ziel der Jugendwallfahrt des Pastoralverbunds Bergkamen vom 23. bis 31. August nach Polen.



Die Szene zeigt die Hl. Kinga bei der Gründung von Wieliczka

Der Reisepreis beträgt bei 36 Teilnehmern 675 €, bei 25 Teilnehmern 745 €, bei 21 Teilnehmern 795 €. Es könnte gut sein, dass die Fahrt noch etwas preiswerter werden könnte, meint die Gemeinde.

Im Preis enthalten sind die Hin- und Rückfahrt im bequemen Fernreisebus, die Unterbringung im guten Mittelklassehotel mit Doppelzimmer, Dusche und WC, Halbpension, deutschsprachige, fachkundige Reiseleitung, Transfers und alle Eintrittsgelder.

Zum Programm gehören: Fahrt nach Krakau, mehrtägige, umfangreiche Besichtigungen in der Stadt, Fahrt in die Hohe Tatra zum Berg Gubalowka, Floßfahrt auf dem Fluss Dunjec, Besichtigung des Konzentrationslagers Auschwitz, Besichtigung von Wadowice (Geburtsort von Papst Johannes Paul II), Besuch des Wallfahrtsortes Kalwaria Zebrzydowska, Ausflug in den Ojcowski Nationalpark, Besichtigung des Schlosses Szafraniec und der Lokietka Höhlen, Besichtigung des Salzbergwerkes und Weltkulturerbes der UNESCO Wieliczka.

Bei Rückfragen steht Pastor Zimmert gerne zur Verfügung, Telefon: 02307/558050

---

# 212 gefällt die offizielle Facebook-Seite der Stadt Bergkamen

Die Stadt Bergkamen hat ihren Service im Internet weiter ausgebaut und ist seit dem 25. Februar 2013 mit einer eigenen Seite bei Facebook aktiv. Die Stadt nutzt dieses soziale Netzwerk für Informationen und Veranstaltungen und hofft, damit auch die jüngere Bevölkerung besser zu erreichen.



Seitdem haben mit dem Stand Samstagmorgen, 13. April, 212 Personen den „gefällt mir“-Button gedrückt. „Ich freue mich sehr, dass nach kurzer Zeit bereits eine große Anzahl von Personen damit ihre Sympathie für die Facebook-Seite und der

Stadt bekundet haben“ sagt Bürgermeister Roland Schäfer.

Allerdings muss auch gesagt werden, dass bei den Gefällt-mir-Bekundungen noch viel Platz nach oben ist. Die Stadtverwaltung hat sehr spät Facebook und die Möglichkeiten des „sozialen Netzwerks“ im Internet erkannt. So gibt es noch eine zweite „Stadt Bergkamen-Seite“, die irgendwann von den Machern der Online-Enzyklopädie „Wikipedi“ erzeugt worden ist. Geboten werden allerdings nur ein paar magere Angaben zur Stadt Bergkamen in englischer Sprache. Seitdem haben 24.831 Facebook-Nutzer auf dieser Seite den Gefällt-Mir-Knopf gedrückt.

Schön sind die wechselnden Fotos im Kopf der Seite, noch besser wären hier Erläuterungen, was auf den Bildern zu sehen ist. Das aktuelle Motiv, das bereits Frühlingsstimmung aufkommen lässt, stellt offensichtlich einen Teil der

Fischtreppe an der Lippe in Rünthe dar. Mit solch einer Facebook-Seite lassen sich nicht nur Veranstaltungen ankündigen, es kann auch im Sinne der gewünschten Tourismusförderung Werbung für die Stadt gemacht werden.

---

## **Bürgermeister Schäfer lädt Neubürger ein**

Bürgermeister Roland Schäfer lädt am kommenden Mittwoch erneut zum Neubürgerabend ein.

Eine Einladung haben alle diejenigen erhalten, die im letzten halben Jahr in Bergkamen neu zugezogen sind. Darüber hinaus wurden auch die Neu-Eingebürgerten zum Informationsabend eingeladen. Eine Kinderbetreuung wird angeboten.

Der Neubürgerabend findet statt am **Mittwoch, 17. April, um 19 Uhr im Gebäude der Volkshochschule“Treffpunkt“ an der Lessingstraße.**

---

## **Hans Georgi präsentiert Erich Kästner für Erwachsene**

Hans Georgi präsentiert am Mittwoch, 17. April, um 19.30 Uhr eine kabarettistische Hommage an den „Autor für Erwachsene“ in der Städt. Galerie „sohle 1“.





Hans Georgi

Eigentlich erlangte Erich Kästner mit dem „Fliegendem Klassenzimmer“ oder dem „Doppelten Lottchen“ als Kinderbuchautor seine Popularität. Doch der Autor hat weit mehr zu bieten und ist mit seinen hinter sinnigen Texten auch heute noch aktuell. Wer kennt nicht die Zitate, wie: Ich setze mich sehr gerne zwischen Stühle“ und „säge an dem Ast, auf dem wir sitzen“?

Das Programm bietet einen Abend für alte Kästnerfans und solche, die den Autor auf vergnüglich-nachdenkliche Weise kennenlernen wollen. Dabei werden die Texte von Hans Georgi melodisch, beinahe schlagerhaft gesungen, aber auch gesprochen. Zwischen den Stücken werden feinsinnig Anekdoten und Fakten aus Kästners Leben aufgerollt – durchfeierte Nächte, aber auch seine Widersprüche und Enttäuschungen in der Liebe.

Entstanden in den Dreißiger Jahren, zeigt diese Gebrauchsliteratur den inneren und äußeren Zwiespalt des Menschen Kästner, der als messerscharfer Beobachter und Kritiker seiner Zeit die Wirtschaftskrise während der Weimarer Republik und später den Terror des Naziregimes erlebt. Ob auf der Domplatte oder im Mainzer Unterhaus, im Schwetziger Schloss, bei den Kurt-Weill-Festspielen in Dessau oder im Kölner Senftöpfchen, Erich Kästner hat überall im Land seine Fans begeistert und neue Freunde gefunden.

**Tickets zum Preis von 12,- Euro, erm. : 9,- Euro, sind**

erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464),  
im Bürgerbüro und an der Abendkasse.

---

# Bürgermeister Schäfer diskutiert mit den Weddinghofenern

Bürgermeister Roland Schäfer setzt seine Veranstaltungsreihe  
**„Bürgermeister vor Ort“** fort am Donnerstag, 18. April, um  
19.00 Uhr **in den Kuhbach-Stuben, Pfalzstraße 82 in  
Weddinghofen.**

Zur offenen Diskussionsrunde lädt Bürgermeister Roland Schäfer  
alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils  
Bergkamen-Weddinghofen herzlich ein: „Sollten Sie sich für  
bestimmte Themen interessieren, die für Bergkamen-Weddinghofen  
von allgemeiner Bedeutung sind, würde ich mich zur  
entsprechenden Vorbereitung über eine kurze Info vorab  
freuen“.

Anregungen nimmt die Referentin des Bürgermeisters, Monika  
Lichtenhof, unter Telefon 02307/965-277 oder über das  
Bürgertelefon 02307/965-444 gerne entgegen.

Anwesend werden sein der Ortsvorsteher von Weddinghofen Dirk  
Haverkamp sowie ein Bezirksbeamter der Polizeidienststelle  
Bergkamen.